Rettet Edgar Andrée, den deutschen Friedenskämpfer!

OBJEKTTYP	Fotografie
	Montagefotografie für "Freie Deutsche Kultur, 1942, Nr. 3
KÜNSTLER	Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)
DATIERUNG	1942

ENTSTEHUNGSORT	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland, London
MATERIAL/TECHNIK	Silbergelatineabzug, Pinselretusche
MASSE	30,3 x 25,4 cm
PERSONEN/ INSTITUTIONEN	André, Etkar ↗ GND (17. Januar 1894–4. November 1936) (erwähnte Person)
BEMERKUNGEN	Ursprünglich wurde die Fotomontage in der AIZ, 1936, Nr. 28 abgedruckt. Auf der Reprofotografie sind Teile der Unterlage der Fotomontage (englische Zeitung) zu erkennen. Auch die Retusche ist sehr einfach vorgenommen worden (nur mit einem breiten Pinsel, keine Spritztechnik). Etkar André wurde 1922 Vorsitzender des Hamburger Erwebslosenrates, später Leiter des Roten Frontkämpferbundes im Gau Wasserkante und Mitglied der Bezirksleitung der KPD, war seit 1928 Abgeordneter der Bürgerschaft der Stadt, ferner Instrukteur der 1930 gegründeten Internationale der Seeleute und Hafenarbeiter. Er wurde am 5. März 1933 verhaftet und nach grausamen Folterungen am 4. Mai 1936 vor Gericht gestellt. Der drohende Justizmord löste im Ausland Protest aus.

ICONCLASS	Blut fließt aus den Wunden Christi (ikonographische Details von Kreuzigungsszenen) gewaltsamer Tod durch eine Kreuzigung Hand Werkzeuge, Hilfsmittel, Geräte für Gewerbe und Industrie: Nagel spezifische Kreuzformen: Hakenkreuz
SCHLAGWORTE	Nationalsozialismus Weltkrieg, 2. Exil

INV.-NR.	JH 5512
PROVENIENZ	Nachlass John und Gertrud Heartfield
RECHTE	© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020

PERMALINK	https://archiv.adk.de/objekt/2965588